

VERORDNUNG

vom 03.03.2025 über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprengels der Volksschule Frauenberg in der Stadtgemeinde Leibnitz (politischer Bezirk Leibnitz)

Die Bildungsdirektion für Steiermark hat gemäß § 20 Abs. 1 Steiermärkisches Pflichtschulerhaltungsgesetz 2004, LGBl. Nr. 71/2004, in der geltenden Fassung verordnet:

§ 1

Der Schulsprengel der **Volksschule Frauenberg in der Stadtgemeinde Leibnitz** umfasst:

1. von der *Stadtgemeinde Leibnitz*:

- die Häuser Nr. 5, 6, 9-23, 42, 43 und 47 der KG Kogelberg,
- die KG Rettenbach,
- die KG Schönegg,
- die KG Seggauberg,
- die KG Oberlupitscheni mit **Ausnahme** des Gebietes welches südlich des Aflenzbaches liegt;

2. von der *Gemeinde Heimschuh*:

- die KG Kittenberg,
- die KG Muggenau mit **Ausnahme** der Häuser Waldrandweg 3 und 10, Am Buchkogel 2-9, Am Pleschberg 2-8, Pernitschstraße 5-37 und Wellingtalstraße 26-38.

§ 2

Sprengelzugehörig sind auch alle zwischen den im § 1 angeführten Häusern liegenden, unverbauten Grundstücke, soweit sie nicht ausdrücklich zu einem angrenzenden Sprengel einer anderen Volksschule gehören.

§ 3

- (1) Diese Verordnung tritt gem. § 34 Abs. 1 Bildungsdirektionen-Einrichtungsgesetz BGBl. I Nr. 138/2017 nach Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung, verlautbart in der Grazer Zeitung – Amtsblatt für die Steiermark, über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprengels der Volksschule Frauenberg in der ehemaligen Gemeinde Seggauberg vom 08. Juli 1991 (Nr. 365/1991) außer Kraft.

Für die Bildungsdirektorin:
Mag. Dominik Weidinger

Elektronisch gefertigt